



Rundschreiben des Rechenzentrums

Erzstraße 51
D-38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323/72-2045

Alle Fakultäten und wissenschaftliche Einrichtungen
Zentrale Einrichtungen,
Präsidialbüro
Verwaltung
Personalrat
Gleichstellungsbüro

h i e r

03.04.2006

Stud.IP – Die Lernmanagement-Plattform der TU Clausthal

Vorbemerkung

Die TU Clausthal baut die IT-Unterstützung im Bereich Lehre, Forschung und Weiterbildung stetig weiter aus. Nach der erfolgreichen Einführung der Lehrevaluationssoftware EvaSys (www.evasys.de) im Wintersemester 2005/2006 soll im Sommersemester 2006 in Abstimmung mit dem Vizepräsidenten für Studium und Lehre das Lern-Management-System Stud.IP (www.studip.de) hochschulweit eingeführt werden.

Stud.IP ist eine internetbasierte Arbeitsumgebung für Lehre und Studium und wird seit 2 Semestern von einer zunehmenden Zahl von Instituten an der TU Clausthal zur Unterstützung der Präsenzlehre eingesetzt.

Die vom Rechenzentrum der TU Clausthal betriebene E-Learning-Plattform Stud.IP ist mit einigen bestehenden elektronischen Systemen der TU Clausthal verknüpft.

Alle Veranstaltungen, die im Onlinevorlesungsverzeichnis der TU Clausthal erfasst sind, stehen auch in Stud.IP zur Verfügung und werden regelmäßig mit den sich ändernden Vorlesungs-Grunddaten aktualisiert. Damit Stud.IP die Veranstaltungsdaten zur individuellen Stundenplanerstellung nutzen kann, werden korrekte Einträge im ODIN-System benötigt. ODIN wird im Laufe des Sommersemesters durch HIS-LSF abgelöst werden. Dazu ergeht ein separates Rundschreiben.

Teilnehmer, die sich über Stud.IP zu Vorlesungen anmelden, können einfach einer Online-Evaluation in dem Lehrevaluationssystem (EvaSys) der TU Clausthal zugeführt werden und ortsunabhängig daran teilnehmen.

Stud.IP unterstützt die Organisation der Präsenzlehrveranstaltungen nicht nur durch internetbasierte Anmeldeprozesse und Kommunikationsmittel, sondern auch bei der Literaturrecherche. Aus diesem Grund sind der OPAC der TU Clausthal sowie der Gemeinsame Bibliotheksverbund der norddeutschen Bundesländer (GVK) an die Lern-Management-Plattform Stud.IP angebunden. Zu Veranstaltungen lassen sich auf diese Weise einfach Literaturlisten erstellen und publizieren.

Um diese und viele andere Funktionen von Stud.IP nutzen zu können sind keine Programmiersprachkenntnisse nötig.

Was bietet Stud.IP für **Lehrende**:

- Anmeldeverfahren für Veranstaltungen (Teilnahmebeschränkung möglich)
- Organisation von Übungsgruppen und Praktika (Vermeidung von Doppelinträgen und automatische Nachrückverfahren)
- Geschützter Downloadbereich für angemeldete Teilnehmer/innen
- Übersichten über die angemeldeten Teilnehmer/innen
- Zuführung zur Online-Evaluation EvaSys
- Newssystem für Ankündigungen zu den Lehrveranstaltungen
- Publizieren von Literaturlisten (Anbindung an TU OPAC und GBV)
- Kommunikation via Email, Forum und Chat (Rundmail an alle Veranstaltungsteilnehmer)

Mehrwert für **Studierende**:

- Verzeichnisse mit umfangreichen Suchfunktionen
- Automatische Erstellung des Stundenplans
- Alle Veranstaltungen auf einen Klick
- Ankündigungen zu Lehrveranstaltungen an zentraler Stelle
- Zugriff auf alle relevanten Downloads über einen Benutzeraccount
- Online-Anmeldung zu Übungen und Praktika
- Kommunikation via Email, Forum und Chat

Schulungen: Wir bitten Sie, geeignete Mitarbeiter aus Ihrem Hause als Administratoren zu benennen, die dann in Ihrer Einrichtung beim Umgang mit Stud.IP unterstützend tätig sein werden. Wir werden diese zu einer der nächsten Schulungen einladen.

Sie finden Stud.IP unter: <https://studip.tu-clausthal.de/>

Ansprechpartner im Rechenzentrum sind Gudrun Mittermair (Tel: 2797) und Lars Dreymann (Tel: 3778). E-Mail: studip@rz.tu-clausthal.de

Benutzeraccount: Für den Zugang zu Stud.IP benötigen sowohl Studierende als auch Dozenten lediglich eine Benutzerkennung des Rechenzentrums. Es wird die gleiche Benutzerkennung und das gleiche Passwort verwendet, wie für die Abfrage der Mailbox im Rechenzentrum. Studierende bekommen direkt bei der Immatrikulation eine Benutzerkennung des Rechenzentrums. Falls Sie noch über keine

derartige Kennung verfügen, können Sie unter der folgenden Adresse einen Zugang beantragen:

<http://www.rz.tu-clausthal.de/formulare/BenAntrag/>

Bitte leiten Sie dieses Rundschreiben an alle Dozenten Ihres Instituts weiter.

Gez. Dreymann, Mittermair